

## Ferienprogramm im Schützenhaus

11. August 2007



Die Privilegierte Schützengesellschaft 1491 Pappenheim hat den zweiten Feriensamstag der Jugend gewidmet. Kinder und Jugendliche konnten im Rahmen des Ferienprogramms ihre Treffsicherheit üben. Auch viele Eltern mit im Schützenhaus. Urkunden, Geschenke und Stärkung für die jungen Schützen.

Auch in diesem Jahr hat sich die Privilegierte Schützengesellschaft 1491 Pappenheim mit einem Jugendtag am Ferienprogramm der Stadt Pappenheim beteiligt. Etwa 20 Kinder und Jugendliche kamen ins Schützenhaus um ihr Geschick bei Scheibenschießen zu erkunden. Mit eigens für solche Zwecke angeschafften Lichtgewehren, die auf dem Fotozellenprinzip funktionieren und im Umgang vollkommen gefahrlos sind, konnten die jungen Schützen nach Herzenslust auf die Scheibe oder auch auf den Lichtautomaten schießen.



Betreut und angeleitet wurden die Gäste im Schützenhaus von Jugendleiter Robert Deffner und seinen Helferinnen Monika Baier und Susanne Baier-Deffner, die allesamt im Schützenverein für ihre Treffsicherheit bekannt sind.

Mitnehmen konnten die jungen Schützen ihre Schießergebnisse auch in gedruckter Form am Scheibenschießstand mit dem computergesteuerten Lichtgewehr, bei dem es möglich ist, die Schießleistung auf dem Monitor aufzuzeigen und auch über einen Drucker auszugeben.

Die über 12-jährigen Schützen und auch die Eltern hatten die Möglichkeit am Schießstand auf die 10-Meter Distanz mit dem Luftgewehr zu schießen.

Belohnt wurden die jungen Teilnehmer mit einer Urkunde, einer Medaille, einem Schlüsselband der Privilegierten

Schützengesellschaft und einem Kaffeehaferl mit Schützenemblem. Zur Stärkung erhielten sie auf Vereinskosten auch ein Par Wiener, ein (alkoholfreies) Getränk und auch der für das Vereinsheim notwendige Versicherungsbeitrag wurde vom Schützenverein übernommen.

